

15. Februar 1932

Brb. Nr. 917

Lieber Rodenwaldt,

haben Sie sehr herzlichen Dank für Ihren guten Brief vom 9. Februar Tgb. Nr. 8990, vor Allem aber auch für den von Ihnen offenbar allzu bescheiden unterdrückten Anteil an dem Hindenburgbild.

Wir hoffen in wenigen Wochen den Jahrgang 1931 der Athenischen Mitteilungen versenden zu können, der nun wieder ein Einzelregister enthält. Wir legen einen Zettel mit dem Hinweis darauf sowohl in die noch nicht versandten Exemplare des Jahrgangs 1930 wie in alle die des Jahrgangs 1931.

Wegen der Abfuhr des Bauschuttet der H. Trias verhandeln wir schon uns sind besonders danlbar, dass wir die dreitausend Mark jetzt bekommen. Knackfuss will Ende März kommen und bis Anfang Mai bleiben. Der Hauptteil der Grabung wird also uns Andern zufallen. Es ist auch darum doppelt erwünscht, dass wir jetzt Johannes hier haben der sich nach jeder Richtung hin glänzend bewährt. Wir hoffe, etwa am 1. März mit der Grabung zu beginnen.

Nach Ihrer Mitteilung wird man doch mit einer Plenarwitztagung im Frühjahr zu rechnen haben. Ich möchte dazu jetzt schon fragen, ob wohl Ihrer Ansicht nach die Möglichkeit eines Zuschusses für die Publikation von Demetrias durch Staehlin und Meyer besteht. Wir sind da in sehr grosser Bedrängnis. Geplant war ein Doppelheft der Athenischen Mitteilungen; nun sind aber sowohl das MS. wie die Abbildungen so angeschwollen, dass sie einen ganzen Band des jetzt gebotenen dünnen Formats füllen, also unsren ganzen Etat verschlingen würden. Denn wir haben uns entschlossen, den ersten Halbband 1931 als ganzen Band heraus zu geben, den zweiten Halbband, für den das Material schon vorliegt, als Jahrgang 1932. Und es wäre nach jeder Richtung hin schädlich, wenn Demetrias allen anderen Aufsätzen den Zugang versperrte, ganz abgesehen davon, dass der Kerameikos notgedrungen viel Platz wegnimmt. Daher würden wir gern Demetrias als Sonderheft herausgeben; das ginge freilich nur, wenn wir einen Zusahuss bekommen könnten.

Mit den herzlichsten Grüßen von Haus zu Haus

Ihr dankbar getreuer